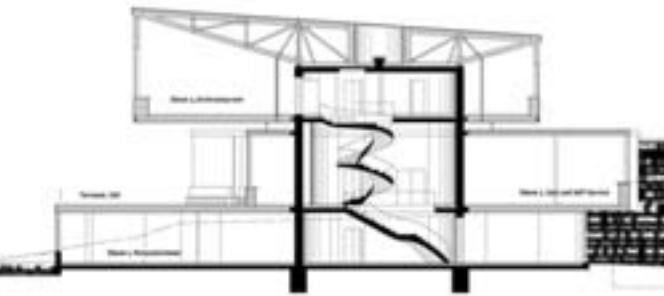
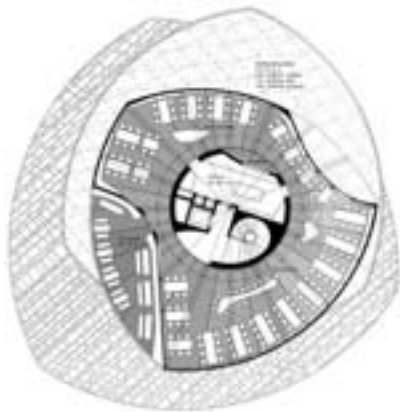


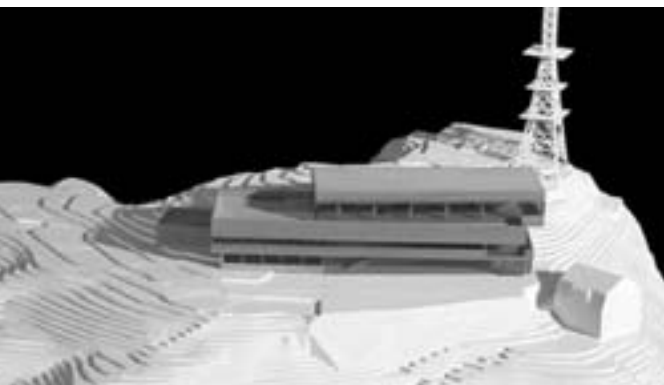
Die Silhouette des Bauwerks verändert sich ständig durch die langsame Drehung des Restaurants im obersten Geschoss (Weiterbearbeitung, Meili Peter Architekten)



Schnitt. Der exzentrische Kern enthält die Erschliessung und ist gleichzeitig Drehachse (Weiterbearbeitung, Meili Peter Architekten)



Grundriss Obergeschoss mit Restaurant und mitdrehender Terrasse (links; Weiterbearbeitung, Meili Peter Architekten)



Am Standort des alten Gebäudes werden drei Baukörper wie Felsverwerfungen zueinander leicht verdreht aufgeschichtet. Im Hintergrund die Bergstation (Beat Consoni)

Bewegung auf dem «Hohen Kasten»

(de) Ein Gebäude, das in ständiger Bewegung ist und dabei langsam seine Silhouette verändert – dies der Vorschlag für ein neues Restaurant auf dem Gipfel des Hohen Kasten.

Seit 1964 führt eine Seilbahn auf den 1795 m ü.M. liegenden Ausichtsberg im Grenzgebiet zwischen St.Gallen und den beiden Appenzell. Damals wurde auch zum letzten Mal das schon vorher bestehende Bergrestaurant erneuert und erweitert. Aufgrund seines schlechten baulichen Zustands und der seit einigen Jahren rückläufigen Besucherzahlen erwog die Luftseilbahn Brülisau-Hoher Kasten AG einen Ersatzneubau. Nach einem wenig überzeugenden Vorprojekt eines Innerschweizer Büros wurde ein Studienauftrag unter sechs Büros ausgeschrieben. Die Aufgabenstellung betonte zwei Anforderungen: die Inszenierung der aussergewöhnlichen Aussicht sowie eine Unique selling proposition (USP) durch ein innovatives Projekt, um damit eine über das ganze Jahr besser verteilte Auslastung zu bewirken.

Diese Ansprüche lösten Meili Peter Architekten aus Zürich nach Ansicht der Jury am besten ein. Sie schlagen ein Drehrestaurant vor. Im Grundriss bilden die drei Geschosse gegeneinander versetzte und verdrehte, aus Kreissegmenten aufgebaute Dreiecke. Ein exzentrisch liegender Erschliessungskern bildet die Achse, um die sich das oberste Geschoss mit samt einer eingezogenen Terrasse dreht.

Eine kühle, fast städtische Eleganz bescheinigt die Jury dem Projekt von Beat Consoni, das als zweites in die engere Auswahl gelangte. In langsamer Steigerung ziehen sich attraktive Erschliessungswege spiralförmig durch das Haus bis ganz nach oben zum Höhepunkt mit Rundum-Aussicht.

Weiterbearbeitung

Meili + Peter Architekten, Zürich; Mitarbeit: Tobias Wieser, Zeno Vogel, Anne Kaestle, Hannes Mayer; Bauingenieure: Conzett Bronzini Gartmann, Chur; Drehmechanik: ABB Schweiz, Birr, Herr Burren; Haustechnik:

PGMM Schweiz, Winterthur, Ueli Schwengeler

Weitere Teilnehmende

– Beat Consoni, Architekt, Rorschach; Mitarbeiter: Daniel Frick, Rico Lauper

– Binotto + Gähler, Architekten, St. Gallen; Mitarbeiter: René Gehring, Michel Pierre, Hans Adrian Von Groddeck, Jean-Claude Vuagniaux, Mariella Lehmann; Bauingenieure: Merz Kaufmann Partner, Altenrhein; Landschaftsplanung: Andreas Geser, Horgen; Sanitäringenieur: Amstein + Walther, St.Gallen; Heizungsingenieur: Hans Schär, St.Gallen

– Koller Koster Architekten, Appenzell (federführend), und Christoph Sauter, Architekt, St.Moritz; Landschaftsplanung: Rotzler Krebs Partner, Landschaftsarchitekten, Gockhausen; Gastroplanung: Planbar, Konzepte und Planungen für Gastronomie, Zürich; Bauingenieure: Walt + Galmarini, Bauingenieure, Zürich

– Göldi + Eggenberger, Architekten, Altstätten; Mitarbeit: Peter Gerber

– Waser Achermann, Architektur, Stans; Gastroplanung: Creative Gastro Concept und Design, Urs Jenny, Hergiswil; Bauingenieure: Jung Pirmin, Ingenieurbüro für Holzbau

Preisgericht

Emil Koller, Präsident des Verwaltungsrates; Joe Meier, Ueli Manser, Mitglieder des Verwaltungsrates; Josef Signer, Stadtpräsident Altstätten; Marianne Burkhalter, Architektin; Andrea Deplazes, Architekt; Eduard Müller, Eidg. Natur- und Heimatschutzkommission; Marianna Hochreutener, Landschaftsarchitektin, WWF Appenzell; Felix Kuhn, Architekt, Heimatschutz SG/AI; Sepp Manser, Präsident Bergwirteverein

Ausstellung

Die Projekte sind bis auf weiteres im Berggasthaus auf dem Hohen Kasten ausgestellt und frei zugänglich. Führungen sind möglich.

www.hoberkasten.ch